

## **Sitzung des StER am 23.08.2023**

**Teilnehmer:** Ulrich Klattenhoff, AGO; Stefan Hinnerks, GS HGT; Dr. Jan Vogelsang, GS Ofenerdiek; Corinna Barnstedt, GS HES; Enrico Sasso, IGS Kreyenbrück; Nicole Bauschke, IGS Kreyenbrück; Nicole Borggreve, GS Bloherfelde; Oliver Breuer, LFS; Annette Terwey, Cäci; Hanna Bruns, FWS; Bianca Wüllenweber, LFS; Susanne Janssen, Cäci

### **TOP 1 – Regularien**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Anmerkungen, die TO wird angenommen.

### **TOP 2 – Bericht des Vorstands**

#### **1. Treffen mit Stadtschülerrat**

Der Stadtschülerrat plant ein Dokument zu vereinheitlichen Sicherheitsstandards zu verfassen.

#### **2. Video-Konferenz des LER am 16.08.2023**

Frauke hat an der Konferenz teilgenommen und einen Kurzbericht dazu geteilt. Hier ein Auszug zum Top Bundesweiter Aktionstag „Schule muss anders“

1. Bundesweiter Aktionstag „Schule muss anders!“ am 23.09.2023

Das Aktionsbündnis „Schule muss anders!“ ging im Frühjahr bundesweit an die Öffentlichkeit. Beteiligt sind Gewerkschaften (GEW, Ver.di, DGB), diverse Verbände, z. B. von Lehrkräften, Grundschulen, freien Schulen, etc; Eltern- und Schülervertretungen auf Bundes- Landes- und Kommunalebene (z. B. auch der LER Niedersachsen), viele Kita-Vereine/Verbände/Vertretungen, etc.

Die Übergabe der ersten Petition erfolgte im Juni an Bundeskanzler Scholz.

Für den 23.9. ist ein bundesweiter Aktionstag geplant. Eine Planungswerkstatt für Niedersachsen hat im Juni in Hannover stattgefunden, LER und diverse KER und StER waren dabei. Die nächste Planungswerkstatt wird am 23.08. in Hannover stattfinden, der LER will am Nachmittag berichten.

Einige KER berichteten von den Aktionen, die sie gerade vorbereiten, z. B. diverse Aktionen in Lüneburg – Demo – Rundgang mit Zwischenstopps an verschiedenen Bildungseinrichtungen bzw. Parteibüros und Reden – etc.

Der KER Verden schließt sich mit einer Delegation dem KER Lüneburg an.

Einige KER fragten, ob der LER finanziell unterstützen könne (Plakate drucken, Flyer drucken, etc.) – dies wurde verneint.

Alle anwesenden Elternvertreter befürworten und unterstützen das Aktionsbündnis und den bundesweiten Aktionstag aktiv, in verschiedenen Ausprägungen.

Diskussion: Sollen wir uns beteiligen?

Die GEW, mit der Frauke in Kontakt ist, hat noch keine klaren Vorschläge formuliert, wie der Stadtelternrat die Aktion unterstützen kann. Es wird deren Sitzung dazu (ebenfalls am heutigen Abend) abgewartet und später entschieden. Nicht zufriedenstellende Erfahrungen bei einer Zusammenarbeit mit der GEW führen zu der Meinung, dass der StER OL sich nicht von der GEW vor den Karren spannen lassen möchte.

### **3. Vortrag Elterntainer Jan Hermann**

Fand im PFL statt und wurde dankbar von Anwesenden angenommen. Ulrich zieht ein positives Feedback.

### **4. Novellierungsverfahren**

Drei Änderungen soll es bei den Regularien für Schulen geben. Der StER kann sich noch eine Woche lang dazu äußern

- a) Finanzen von Schulen in Freier Trägerschaft soll an die staatlicher Schulen angepasst werden. Der StER hat keine Einwände.
- b) Neuer Entwurf für die Zeugnisse in Allgemeinbildenden Schulen. Beschreibungen statt Noten an Grundschulen, optional auch an weiterführenden Schulen.

Dies wird diskutiert. Oliver Breuer berichtet, dass die AG Grundschulen auf einer LER Sitzung dagegen stimmt, da dies mehr Arbeit für die ohnehin überlasteten Lehrer bedeutet und Beschreibungen für Eltern mit keinen oder schlechten Deutschkenntnissen die Leistungen ihrer Kinder schwerer nachzuvollziehen sind.

Fazit des StER: eine Kombination von Noten und Beschreibung wäre wünschenswert.

- c) Neufassung der Bestimmungen für den Schulsport  
u.a. sollen Sportunterricht unpässliche Kinder anderweitig eingesetzt werden (Schiedsrichter, Hilfestellung beim Turnen...); Schwimmen soll auch von außerschulischen Schwimmlehrern unterrichtet werden können, damit er stattfinden kann;  
Diskussion zu Bundesjugendspielen: da wäre es wünschenswert Kinder bereits in der GS an die Disziplinen heranzuführen.

## **5. GS Fliegerhorst**

Stefan berichtet dass im Raum steht, die Schule erst 2029 statt 2027 beginnen zu lassen. Das Schulkonzept sieht einen Jahrgangsübergreifenden Unterricht vor (Klassen 1-4). Wie der Einstieg in dieses Konzept gelingen kann (wachsend oder von Anfang an mehrere Klassen) ist noch nicht geklärt.

## **6. Treffen Schulausschuss**

- Röwekamp soll 24/25 Ganztagschule werden. Da der KIB ab 24/25 keinen Mittagstisch/Hort mehr anbieten wird, plant die Schule Übergangsweise die Kantine der Landwirtschaftskammer mit nutzen.
- Es gibt ein Budget für Ernährungsbildung im Rahmenkonzept Schulverpflegung. Dies wurde von drei Schulen im letzten Schuljahr genutzt.

## **TOP 3 – Vorbereitung der Sitzung des Stadtschulausschusses am 29.08.2023**

Stefan erläutert, dass im wesentlichen Berichte anstehen, die aktuell nicht diskutiert werden müssen. Die CDU verfolgt weiter das Thema Förderstunden, das aber in die Landeskompetenz fällt und deswegen nicht eigens vom StER behandelt wird.

## **TOP 4 – Erfahrungsaustausch zu „Recruiting-Veranstaltungen“ an den Schulen**

Diskussion: Darf die Bundeswehr an Schulen kommen, um dort für sich als Arbeitgeber zu werben? Dürfen Arbeitgeber dies generell?

Dies wird kritisch gesehen. Es sollte ein Gesamtkonzept geben, wie so etwas abläuft, damit werbende Arbeitgeber gleiche Chancen haben. Zudem wäre es wünschenswert, dass mehrere Arbeitgeber eine Veranstaltung an der Schule ausrichten.

## **TOP 5 – Vorbereitung Beteiligungsgespräch Schulamt 12.09.2023**

- Die Schülerverteilung an den weiterführenden Schulen wird Thema sein.
- Ein weiteres Thema wird der Sanierungsstau an den Oldenburger Schulen sein.
- Bei weiteren Wünschen bitte rechtzeitig an Ulrich wenden

## **TOP 6 – Verschiedenes**

- Der Frei Day wurde vom 7.9. auf dem 5.10 verschoben  
Stefan schlägt vor, Frau Blum nochmal einzuladen, um über das Konzept des Frei Day zu sprechen.
- Für die AG Schulverpflegung soll eine neue UnterAG „Buchung und Abrechnung“ gegründet werden. Bei Interesse bitte an Ulrich wenden.
- Bei der AG Inklusion gibt es eine UnterAG zu Teilleistungsstörungen. Bianca hat an einem Treffen teilgenommen. Es wird ein Flyer entwickelt und verteilt.
- Der nächste Vortrag vom Präventionsrat „Digitale Sexualisierte Gewalt“ finde am 29.8. um 20:00 online statt.
- Datenschutz/Nutzung von WhatsApp:
- Oliver hat die Nachfrage bezüglich Zulässigkeit der Nutzung von nicht Datenschutz-konformen Messengern (zB WhatsApp) in Schulstrukturen bei Sitzung in Hannover eingebracht und die Rückmeldung erhalten, dass es diesbezüglich keinen speziellen Erlass gibt, da die Rechtslage dazu ohnehin eindeutig ist. Es gebe eine Empfehlung für Signal als datenschutzsparsameren Messenger.  
Bezüglich einer indirekten Nutzung von WhatsApp Klassengruppen durch Lehrkräfte (z.B. einstellen lassen von HA) wurde im Austausch im StER die Nutzung von schulinternen Kommunikationsplattformen wie IServ/Niedersächsische Bildungscloud empfohlen.

Es gibt noch keinen Termin für die **nächste Sitzung**. Der Schulausschuss tagt erst wieder am 07. November, unsere Sitzung würde demnach auf den 01.11. fallen

Schriftführung: Corinna Barnstedt